

Elisabeth und Oscar Beugger-Preis 2020

Für die Vergabe des Elisabeth und Oscar Beugger-Preises für Natur- und Landschaftsschutz 2020 werden herausragende Projekte gesucht, die Massnahmen gegen das Insektensterben ergreifen und so zum Schutz der Tierwelt beitragen.

Der Elisabeth und Oscar Beugger-Preis wird seit 2008 an private oder öffentliche Institutionen für ein herausragendes Projekt im Natur- und Landschaftsschutz vergeben. Die Preissumme beträgt 50'000 Franken. Für die Preisverleihung 2020 sucht Pro Natura im Auftrag der Emanuel und Oscar Beugger-Stiftung geeignete **Projekte gegen das Insektensterben**.

Beispielhafte Projekte in Planung oder Ausführung, die dem Insektensterben entgegenwirken und damit positive Auswirkungen auf den Fortbestand der Insekten haben, kommen für die Auszeichnung in Frage.

- Die Stiftung** Seit dem 1. September 2004 besteht die gemeinnützige Emanuel und Oscar Beugger-Stiftung.
- Der Preis** Teil des Stiftungszweckes ist die Ausrichtung des Elisabeth und Oscar Beugger-Preises für ausserordentliche Bemühungen zur Erhaltung und Förderung der Artenvielfalt, von Schutzgebieten und des Landschaftsschutzes. Der Preis wird alle zwei Jahre vergeben.
- Rolle von Pro Natura** Die Emanuel und Oscar Beugger-Stiftung hat Pro Natura mit dem Verfahren für die Preisvergabe betraut.
- Preissumme** Die Preissumme beträgt CHF 50'000.
- Preisträger** Als Preisträger kommen private und öffentlich-rechtliche Institutionen in Frage. Einzelpersonen sind ausgeschlossen.
- Projekte** Der Preis wird für ein Projekt verliehen, das zum Zeitpunkt des Eingabetermins in Planung oder Ausführung begriffen ist.
- Thema 2020** Thema des Preises 2020 sind beispielhafte Projekte in Planung oder Ausführung, die dem Insektensterben entgegenwirken und damit positive Auswirkungen auf den Fortbestand der Insekten haben. Es kommen nur Projekte mit diesem Thema für den Preis in Frage.



- Unterlagen** Aus den eingereichten Unterlagen muss hervorgehen:
- Der Projekttitle
 - Die Projektträgerschaft mit Name und Adresse
 - Die Projektleitung mit Name und Adresse
 - Gebiet in welchem das Projekt realisiert wird
 - Ziele und Massnahmen des Projektes
 - Zu erwartende Auswirkungen des Projektes auf Artenvielfalt, Lebensräume und Landschaft
 - Stand des Projektes
 - Kosten und Finanzierung des Projektes
- Zusammen mit den Unterlagen ist das ausgefüllte Projekteingabeformular einzuschicken.
- Eingabeschluss** Eingabeschluss ist der **5. November 2019**.
- Adresse** per Post an:
 Pro Natura
 Elisabeth und Oscar Beugger-Preis
 z.Hd. Monika Wernli
 Postfach
 4018 Basel
- oder elektronisch an:
monika.wernli@pronatura.ch
- Beurteilungskriterien** Die Eingaben werden nach folgenden Kriterien beurteilt:
- Positive Wirkung auf Natur, Landschaft und Tierarten
 - Beispielhaftes Projekt, das dem Insektensterben entgegenwirkt und damit positive Auswirkungen auf die Natur hat
 - Gute Projektplanung
 - Gutes Kosten-/Nutzenverhältnis
- Entscheid** Den Entscheid über die Vergabe trifft die Emanuel und Oscar Beugger-Stiftung auf Antrag von Pro Natura.